

GEDENKKIRCHE

MARIA REGINA MARTYRUM

Heckerdamm 230 | 13627 Berlin | gedenkkirche-berlin.de | karmel-berlin.de

80. Todestag von Edith Stein

Gottesdienst in der Gedenkkirche Maria Regina Martyrum



Zitat in einem Fenster des Foyers der Gedenkkirche

Foto: Nehk

Am 9. August 1942 wurde die Karmelitin Edith Stein in Auschwitz ermordet. Zum Gedenken an sie wird zu einem Gottesdienst in die Gedenkkirche eingeladen.

Dienstag, 9. August 2022

18.00 Uhr Abendlob / Vesper

18.30 Uhr Eucharistiefeier

- mit Texten von Edith Stein
- Musik: Benedikt Reidenbach

Die heilige Teresa Benedicta vom Kreuz (Edith Stein) wurde am 12. Oktober 1891 in Breslau als Tochter jüdischer Eltern geboren. Trotz des Vorbildes ihrer tieffrommen Mutter hat sie sich mit 13 Jahren das Beten bewusst abgewöhnt, blieb aber immer auf der Suche nach der Wahrheit; so widmete sie sich eifrig dem Studium der Philosophie, fand jedoch die existentielle Antwort auf die Frage nach dem wahren Glauben in der Selbstbiographie der heiligen Teresa von Ávila. Im Alter von 31 Jahren am 1. Januar 1922 getauft, trat sie 1933 in den Kölner Karmel ein und starb, zusammen mit ihrer Schwester Rosa, die Mitglied des „Dritten Ordens“ des Karmel war, und vielen anderen, als Opfer der nationalsozialistischen Judenverfolgung am 9. August 1942 in den Gaskammern von Auschwitz.

[Q: Teresianischer Karmel](#)

kloster@karmel-berlin.de gedenkkirche@erzbistumberlin.de erinnerungskultur@erzbistumberlin.de